

reformiert. lokal

Kirchenkreis neun

**Albisrieden
Altstetten**



Heute liegt
unser Fasten-
kalender bei.



Welche Kirche sieht man hier? Bild: zVg

BILDERRÄTSEL

In welchem Kirchenkreis bin ich zuhause?



Senden Sie uns Ihre Lösung und gewinnen Sie das Buch zum Film «Zwingli». Bild: C-Films AG

TITELSEITE

Das Cover der aktuellen Ausgabe zielt eine Visualisierung der geplanten Überbauung des Glauben-Areals: Auf dem Land des Kirchenkreises elf entsteht bis 2022 das neue Zuhause für die sozial-medizinischen Einrichtungen des Sozialwerks Pfarrer Sieber. Den Architekturwettbewerb gewonnen hat das Projekt «Sunny» des Zürcher Büros Schneider Studer Primas.

Bild: MIYO Visualisierung GmbH

Das Bilderrätsel für unsere Leserinnen und Leser: Jeden Monat präsentieren wir einen anderen Kirchenkreis anhand eines Bildausschnittes. Erraten Sie, woher dieser erste Ausschnitt stammt – und schicken Sie uns Ihre Lösung bis am 8. März 2019 an redaktion@reformiert-zuerich.ch. Unter den richtigen Antworten wird das spannende und umfangreiche Buch «Zwingli – das Buch zum Film» verlost.

Kleiner Tipp: Das Quartier hört auf den schönen Namen «Zürcher Sonnenhang» und beheimatet ganz spezielle Gewächse.

Die Gewinnerin oder der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Eine Barauszahlung der Preise ist nicht möglich.

IMPRESSUM

reformiert.lokal erscheint monatlich als Beilage der Zeitung reformiert

HERAUSGEBERIN

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich

DRUCK

Schellenberg Druck AG
Schützenhausstrasse 5
8330 Pfäffikon ZH

PAPIER

Refutura, 100 % Altpapier
100% CO₂-neutral

REDAKTION

KIRCHGEMEINDE ZÜRICH
Jutta Lang
Nena Morf
Deborah Sutter
redaktion@reformiert-lokal.ch

REDAKTION

KIRCHENKREIS NEUN
Denise Isenschmid
Pfrn. Muriel Koch
Susanne Zingg
Pfrn. Sonja Zryd

gedruckt in der
schweiz 

Editorial



Bild: Nena Morf

Kommt, alles ist bereit! Dazu fordert uns die Liturgie des diesjährigen Weltgebetstages vom ersten März auf. Dieses Jahr wurde sie von einer ökumenisch zusammengesetzten Frauengruppe aus Slowenien gestaltet.

Seit bald 100 Jahren wird der Weltgebetstag gefeiert. Aus nationalen und regionalen Gebetstagen entstanden, wurde 1927 der erste internationale Weltgebetstag der Frauen ausgerufen. Die Bewegung breitete sich rasch aus und gewann in den Jahren des Zweiten Weltkrieges an Bedeutung in Kirche und Gesellschaft. 1978 wurden in der sogenannten Erklärung von Sambia die Grundzüge des Weltgebetstages festgehalten. Hier lesen wir unter anderem, dass der Weltgebetstag von christlichen Frauen in mehr als 170 Ländern mitgetragen und gefeiert wird und dass zu den Feiern und Gottesdiensten alle Menschen eingeladen sind. Auch will die Idee der von Land zu Land wandernden Liturgiegruppe Menschen aus verschiedenen Kulturen, Gruppierungen und Traditionen zusammenbringen. Ökumene im wahrsten Sinne des Wortes!

Das Bewusstsein, dass während eines ganzen Tages überall nach derselben Liturgie gefeiert wird, befreit Frauen aus ihrer zum Teil grossen gesellschaftlichen

Isolation. In der Vorbereitung werden sie sich ihrer Begabungen bewusst und stärken sich gegenseitig. Zu dieser Unterstützung gehört auch, dass jedes Jahr Frauenprojekte des jeweiligen Landes durch die Kollekte unterstützt werden. So wird deutlich, dass beten und handeln immer und überall zusammengehören.

Braucht es den Weltgebetstag noch in einer globalisierten Welt, in der ich jederzeit durch jedes Land virtuell reisen kann? Mich persönlich fasziniert es jedes Jahr aufs Neue, wie Frauen vor dem Hintergrund ihrer kulturellen Erfahrung einen biblischen Text lesen, auslegen – und dazu eine Liturgie gestalten. Dabei wird mir bewusst, wie stark wir alle kulturell geprägt sind, und welche Kraft die biblische Botschaft in sich trägt. Denn sie weicht mühelos kulturelle Grenzen auf und schlägt Brücken dort, wo sonst oft nur steinige Wege warten.

R. Ballmoos

RENATE VON BALLMOOS
PfarrerIn Predigerkirche

ÄNDERUNG IHRES ABOS

Die Stadt Zürich liefert der Kirchgemeinde Zürich Daten ihrer Mitglieder – und ab 16 Jahren werden Jugendliche nicht mehr mit dem Haushalt ihrer Eltern verknüpft. Dies gemäss Datenschutzgesetz.

Ab Januar 2019 erhalten nun alle Mitglieder der Kirchgemeinde Zürich ab 16 Jahren eine eigene Zeitung.

Wenn Sie Ihr Abonnement ändern wollen, melden Sie sich in Ihrem Kirchenkreis, per Mail an info@i-kg.ch oder telefonisch unter 043 322 18 18.

Neue Perspektiven mit der Streetchurch



Bild: Streetchurch

Der eise Wind pfeift durch die Langstrasse. Der pulsierende Schmelztiegel Zürichs – der Kreis 4 – schläft auch im Winter nicht. Auch wenige Meter weiter, an der Badenerstrasse 69, herrscht emsiges Treiben. Dort ist die Streetchurch zu Hause, die an diesem kalten Winterabend viel Wärme ausstrahlt. In diesem Angebot der reformierten Kirche Zürich wird unter dem Motto «Love can do it» seit 2003 Diakonie gelebt. «Bei uns steht der Mensch im Zentrum unseres Tuns», sagt Geschäftsleiter Philipp Nussbaumer. Jeden Mittwoch findet die Grow Session statt, die jeweils bis zu 150 Personen anzieht. Das Publikum ist bunt gemischt. Jugendliche, Familien,

Senioren und Obdachlose – willkommen sind alle. Kostenloses gemeinsames Abendessen, gefolgt von Gottesdienst und Gebet sowie wöchentlich wechselnden Aktivitäten. «Vom Spieleplausch bis hin zu Diskussionsrunden und Konzerten – das Programm ist genauso vielfältig wie die Besucher», so Philipp Nussbaumer. Das Ziel der Streetchurch ist es, Menschen zu einem gelingenden Leben zu befähigen. Das erreicht sie mit niederschweligen, ganzheitlichen und vernetzen Angeboten. Angebote, die neue Perspektiven aufzeigen. Berufsvorbereitung, begleitetes Wohnen, Sozialberatung oder Seelsorge stehen etwa zur Auswahl. Das Social Coworking bietet zudem Arbeitsplätze und die Sozialfirma ist ein hauseigenes Unternehmen mit diversen Dienstleistungen. Es ist ein breites Netz, das sich die Streetchurch aufgebaut hat. Eines, das verschiedenen Menschen neue Chancen bietet. Und eines, von dem man mit Sicherheit noch lange hören wird.

STREETCHURCH

Jeden Mittwoch ab 17.45 Uhr
Badenerstrasse 69, 8004 Zürich

KINO-GOTTESDIENST

Zwingli-Regisseur predigt in der Johanneskirche



Zu Gast in der Johanneskirche: Regisseur Stefan Haupt. Bild: Frederik Bugglin

Für einmal nicht hinter der Kamera, sondern auf der Kanzel: Regisseur Stefan Haupt zeigt am 24. März in der Johanneskirche Ausschnitte aus dem Kinofilm «Zwingli» und predigt auch gleich selber über sein Grossprojekt. Der Film über den Stadtzürcher Reformator kam am Wochenende des Kinostarts im

Januar gleich an die Spitze der Schweizer Kinocharts. Die Drehbuchautorin Simone Schmid sowie die Produzentin Anne Walser haben zusammen mit dem Regisseur die historische Figur Zwingli zu neuem Leben erweckt. Sein Leben hat die Religionslandschaft international nachhaltig verändert – und wirkt heute noch nach.

Was Stefan Haupt, der Regisseur des 6-Millionen-Films, Neues über Ulrich Zwingli herausgefunden hat und worauf er besonders stolz ist – am 24. März um 10 Uhr im Gottesdienst in der Johanneskirche. Musikalisch begleitet Tobias Willi den Gottesdienst und Brigitte Becker führt durch die Liturgie.

JOHANNESKIRCHE

Sonntag, 24. März, 10 Uhr
Limmatstrasse 114, 8005 Zürich

Ein Ort für Men



Das Projekt «Sunny» gewann den Architekturwettbewerb der drei Gebäudekomplexen lassen viel Freiraum für Begegnungen.

NENA MORF Ernst Siebers Traum wird wahr: Auf dem Areal des Kirchzentrums Glaubten im Kirchenkreis elf entsteht bis 2022 eine Überbauung, die drei Einrichtungen des Sozialwerks Pfarrer Sieber ein Zuhause gibt. Nun steht der Gewinner des Architekturwettbewerbs der reformierten Kirche Zürich fest. Die Überbauung «Sunny» wird sowohl die Kirchgemeinde als auch das Quartier miteinbeziehen.

«Es ist ein Leuchtturmprojekt mit Ausstrahlung, das zeigt, wie eng die Werte von Pfarrer Sieber mit der reformierten Kirche verbunden sind», sagt Margot Hausammann Stalder. Mit Begeisterung spricht die Präsidentin der Kirchenkreis-kommission elf über das neue sozial-medizinische Zentrum des Sozialwerks Pfarrer Sieber. Ein Lebenstraum des engagierten Pfarrers: Ein beständiges Zuhause für seine Einrichtungen. «Das Bauprojekt unterstreicht, dass wir in eine gemeinsame Zukunft investieren wollen», sagt Margot Hausammann Stalder.

sch und Quartier



reformierten Kirchgemeinde Zürich – begrünte Innenhöfe zwischen
Bild: Theodor Stalder

Auf dem Areal des Kirchenzentrums Glaubten werden die Langzeitpflegeeinrichtung «Sune-garte», das Fachspital «Sune-Egge» und die begleitete Wohnsiedlung «Brothuisse» – alles Einrichtungen des Sozialwerks Sieber – untergebracht. Daneben sind zwei Dienstwohnungen für die Kirchgemeinde und Gewerberäumlichkeiten geplant.

Das Architekturbüro Schneider Studer Primas gewann den Architekturwettbewerb. Eine Ausstellung im Kirchenzentrum Glaubten stellte die eingereichten Projekte vor. Der Präsident der Fachjury Mike Guyer lobte, dass das Siegerprojekt Quartier und Kirche miteinbezieht. Die Besuchenden an der Ausstellungseröffnung hatten denn auch Fragen an ihn und Christoph Zingg, den Gesamtleiter des Sozialwerks Pfarrer Sieber. Sie wollten etwa wissen, wie die Anbindung an das Quartier geplant sei. «Das Interesse aus der Bevölkerung freut mich enorm», sagt Christoph Zingg, «uns ist es wichtig, dass sich

eine konstruktive Beziehung entwickelt.» Die Nutzung der vorgesehenen Gewerbeflächen an der Wehntalerstrasse sei noch offen: «Hier ist vieles denkbar – von Arztpraxen und einer Apotheke bis hin zu einem Café oder gar Büroräumen für Start-ups», sagt Christoph Zingg.

Die Gesamtkosten für die Überbauung belaufen sich auf rund 35 Millionen Franken, wobei die Kirchgemeinde den Grossteil übernimmt, und das Sozialwerk Pfarrer Sieber den Innenausbau finanziert. «Es ist das erste Mal in der Geschichte des Sozialwerks Pfarrer Sieber, dass wir unsere Bedürfnisse einbringen konnten», sagt Christoph Zingg. Bisher hätte man sich mit schwierigen Bedingungen arrangieren müssen, so der Gesamtleiter des Sozialwerks Pfarrer Sieber. «Die Unterstützung des Kirchenkreises elf und der Nachbarschaft würdigt unsere Arbeit und unsere Ziele: Gemeinsam schaffen wir einen Ort, wo die Menschen und ihre Bedürfnisse im Zentrum stehen.»



Bild: SWS

«Mit dem neuen sozial-medizinischen Zentrum setzen wir gemeinsam ein Zeichen für eine menschliche Gesundheitspolitik.»

**CHRISTOPH ZINGG, GESAMTLEITER
DES SOZIALWERKS PFARRER SIEBER**

NEU: FASTENKALENDER ALS BEILAGE

Starke Frauen, gerechtere Welt. Bereits seit 50 Jahren engagieren sich die kirchlichen Organisationen Brot für alle und Fastenopfer für mehr Gerechtigkeit in der Welt. Dieses Jahr stehen Frauen im Fokus der ökumenischen Kampagne während der Passionszeit.

Erstmals wird der Fastenkalender an alle Haushalte der neuen Kirchgemeinde Stadt Zürich verschickt, mit Ausnahme der Kirchenkreise 7/8 und 10. Im Kalender finden Sie Denkanstösse für die 40 Tage vor Ostern – sowie einen Einzahlungsschein für Ihre Spende an Brot für alle. Sie haben die Möglichkeit, direkt jenes Projekt zu unterstützen, für das sich Ihr Kirchenkreis speziell engagiert. Mehr Infos finden Sie auf den Lokalseiten in diesem Heft.



Bild: BfA

ansprechBar: #metoo

Weisse Männer, political correctness und Schweigen

Nicht ganz neu, aber auf einmal das grosse Thema. Angestossen durch die Skandale um den Filmproduzenten Harvey Weinstein oder den Schauspieler Kevin Spacey berichten Frauen unter #metoo über ihre Erfahrungen. Es sind Frauen, die begripscht, angemacht oder vergewaltigt wurden, oft in ihrem beruflichen Umfeld, im Freundeskreis oder im Ausgang. Stehen auf einmal alle Männer unter Generalverdacht? Was liegt überhaupt noch drin? Was bedeutet #metoo für das Selbstverständnis von Männern und Frauen? Was heisst das für ihr Zusammenleben und Zusammenarbeiten? Mit #metoo werden Menschen mobilisiert. Noch ist unklar, wohin es geht. Wer profitiert davon? Wer gehört zu den Verlierern? Über diese Fragen sprechen wir mit Stephan Jütte. Er arbeitet in Zürich als Leiter der Mittel- und Hochschularbeit und als Redaktor des Blogs «diesseits.ch» bei der Reformierten Kirche.

BISTRO UFEM CHILEHÜGEL, ALTSTETTEN

Donnerstag, 28. Februar, 19.30 Uhr
mit Pfarrerin Ulrike Müller

SENIORENCLUB GRÜNAU

Die schönsten Gärten Englands



Bild: Heinz Lüchinger

Nordengland hat zauberhafte Gärten, die teilweise abseits und im Verborgenen liegen und daher wenig bekannt sind. Heinz Lüchinger, ein passionierter Gartenliebhaber, nimmt uns mit auf eine Reise in einige der schönsten und faszinierendsten Gärten. Er führt uns in die Geschichte von zwei ehemaligen Klöstern ein und lässt uns teilhaben an einer Fahrt mit einer über 100-jährigen Dampfeisenbahn.

CHILEHUUS GRÜNAU, GRÜNAU

Donnerstag, 28. Februar, 14.30 Uhr
mit Pfarrerin Ulrike Müller und Team

FRÜHLINGSWOCHE FÜR KIDS UND TEENS VON 6 BIS 12 JAHREN

«Wild leben» können wir auch!

Vom «wilden Leben» gehört haben wir alle schon. Dieses praktisch zu erleben, ist aber eine ganz andere Sache.

Während dieser Woche werden wir gemeinsam viel Spass haben.

Wir stellen verschiedene Gebrauchsartikel her, entfachen Feuer, suchen in der Natur nach Nutzbarem und erfahren dabei, wie spannend das Leben früher war. Wir hören alte Geschichten und erleben, dass diese uns auch heute noch viel Wertvolles vermitteln können.

Was wir in den Workshops herstellen, möchten wir dann verkaufen.

Wenn du zehn Jahre oder älter bist und gerne als Helferin oder Helfer im Team mitarbeiten möchtest, dann freuen wir uns auf deine Unterstützung.

Auskunft/Anmeldung bis 15. April:
Kathrin Safari, Sozialdiakonin
Telefon 044 492 03 00
kathrin.safari@zh.ref.ch

NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN

Montag, 29. April bis Freitag, 3. Mai
jeweils 9 bis 16 Uhr, sowie
Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr, Gottesdienst

Gemeinsam für starke



Bild: Collage 50 Frauen, Brot für alle

MONIKA HIRT

Pfarrerin

Seit 50 Jahren engagieren sich **Brot für alle** und **Fastenopfer** gemeinsam für eine gerechtere Welt. Dabei zieht sich der Einsatz für die Rechte und Würde der Menschen wie ein roter Faden durch alle ökumenischen Kampagnen.

Im Jubiläumsjahr 2019 stehen die Frauen im Mittelpunkt. Als mutige Akteurinnen engagieren sie sich für ihre Rechte und für bessere Lebensgrundlagen. Sie setzen sich ein für eine Wirtschaft, welche die Bedürfnisse der Menschen ins Zentrum rückt und die Umwelt bewahrt. Wir in der Schweiz können dieses Engagement fördern, indem wir uns informieren, zusammen feiern und mit unseren Spenden und Aktionen unterstützen.

Mit seinen Kollekten und Sammlungen unterstützt der Kirchenkreis neun dieses Jahr ein Programm, das auf verschiedenen Ebenen Frauen in Asien fördert. In vielen asiatischen Ländern sind Arbeitsmigrantinnen von Ausbeutung und

Frauen – gemeinsam für eine gerechte Welt



«Vergesst nicht, es ist unsre gemeinsame Welt, die uns aufblühen lässt, die uns vernichtet, diese zerrissene, ungeteilte Erde, auf der wir gemeinsam reisen.»

ROSE AUSLÄNDER

Gewalt betroffen. Mit einem Aktionsprogramm werden die Frauen besser geschützt. So erhalten sie juristische Beratung über ihre Rechte und Unterstützung, wenn sie in ihr Heimatland zurückkehren möchten. Wichtige Beiträge des Hilfsprogramms sind ausserdem Bildungsangebote und das Schaffen von Absatzmöglichkeiten für Produzentinnen, die ein einheimisches Gewerbe oder Handwerk betreiben. Beide Massnahmen fördern ihre Existenzsicherung und Unabhängigkeit.

Spenden können Sie mit dem rosa Einzahlungsschein auf der Rückseite des Fastenkalenders, der dieser Ausgabe der Zeitung «reformiert. lokal» beiliegt. Darauf können Sie ankreuzen, wem Ihre Spende zukommen soll. Falls Sie unser Kirchenkreis-Projekt «Frauenförderung in Asien» unterstützen wollen, schreiben Sie in der Zeile «Programm/Projekt» die Nummer 225.1001. Auch dieses Jahr finden im Kirchenkreis neun

wieder verschiedene Veranstaltungen und Aktionen im Rahmen der Fastenkampagne statt. In Albisrieden und Altstetten feiern wir je einen Brot-für-alle-Gottesdienst, den die Kinder der Clubs 4, 5 und 6 mitgestalten. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden verkaufen Rosen für den guten Zweck. In Albisrieden gibt es den Suppenzmittag und einen ökumenischen Gottesdienst. Und in Altstetten findet auch dieses Jahr die ökumenische Fastenwoche statt.

Während der gesamten Fastenzeit verkauft die Bäckerei St. Jakob in Albisrieden das sogenannte «Brot zum Teilen». Von jedem verkauften Brot kommen 50 Rappen den Projekten von *Brot für alle* und *Fastenopfer* zugute.

WEITERE INFORMATIONEN

Alle Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie in der Agenda auf Seite 11.



Bild: WGT Schweiz

WELTGE BETSTAG

Kommt, alles ist bereit!

Die Liturgie wurde von Frauen aus Slowenien gestaltet. Dazu hören wir slowenische Musik. Anschliessend gemütliches Beisammensein mit kleinen Spezialitäten aus Slowenien.

ALTE KIRCHE ALTSTETTEN

Freitag, 1. März, 18 Uhr

NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN

Samstag, 2. März, 17.30 Uhr



Bild: Alte Garde Altstetten

SENIORENNACHMITTAG

Alte Garde Altstetten: Haben Sie das schon einmal gehört?

Ein Geheimclub? Das könnte man fast meinen. Er betreibt keine Werbung. Mitglieder werden berufen. Was macht er? Wie und warum ist er entstanden?

Der Präsident der Alten Garde, Ferdinand Ladner, und Beat Hug erklären und zeigen uns, was es mit diesem Verein auf sich hat. Seine Geschichte spiegelt ein Stück weit diejenige von Altstetten und der Dorfpolitik.

KIRCHGEMEINDEHAUS ALTSTETTEN, SAAL

Mittwoch, 27. März, 14.30 Uhr

UNSERE LANGJÄHRIGE SIGRISTIN
WIRD PENSIONIERT

Abschied von Anita Jungen



Bild: Foto Welti

MURIEL KOCH, Pfarrerin

Anita Jungen gehört schon lange zur Altstetter Kirche. Seit 2006 ist sie Sigristin in der Grünau und davor hat sie als Stellvertreterin gewirkt. Im Laufe der Jahre – immer wieder in neuen Strukturen und mit neuen Menschen – hat sie sich um all das gekümmert, was letztlich das Gemeindeleben zusammenhält. Sie war eine gute Gastgeberin, hat die Menschen mit Namen gekannt und wenn ein grosser Anlass anstand, entging ihr kein Detail rund ums Kulinarische und Organisatorische. Wie sie mit ihrer Persönlichkeit Aufgaben ausgefüllt und Beziehungen belebt hat, wird vielen fehlen. Und die Köstlichkeiten, die sie im Chilehuus Grünau zum British Tea während dem Kerzenziehen serviert hat, ebenso. In einem feierlichen Gottesdienst verabschieden wir uns von unserer langjährigen Kollegin. Im Anschluss daran findet ein Apéro riche statt.

CHILEHUUS GRÜNAU, GRÜNAU

Sonntag, 17. März, 10 Uhr

FASTEN

Ökumenische Fastenwoche

23. bis 30. März

Nehmen Sie sich eine Auszeit für Körper und Geist. Auch Teilfasten ist möglich. Ein vielfältiges Angebot unterstützt uns dabei. Das detaillierte Programm entnehmen Sie bitte den in unseren Räumen aufliegenden Flyern.

reformiert.lokal **Kirchenkreis neun** **Albisrieden** **Altstetten**

KONZERT

Russische Chormusik

Seit dem Jahre 2003 tritt das russische Vokalensemble Voskresenije aus St. Petersburg jeweils im März in der Neuen Kirche Albisrieden auf. Dem Chor gehören acht Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Jury Maruk an, die alle klassischen Gesang studiert haben.

Mit ihren beeindruckenden Stimmen füllen sie unsere Kirche. Sie präsentieren uns ein vielseitiges Programm aus dem reichen Schatz der russischen Kirchenmusik mit Werken von Rachmaninov, Bortnyansky und anderen. Im zweiten Teil folgen dann Lieder aus der russischen Folklore. Der Chor tritt während seiner jährlichen Konzertreise durch die Schweiz an verschiedenen Orten auf. Wir freuen uns, dass er in der

Region Zürich bei uns Halt macht und wünschen diesen sympathischen und sehr professionellen Künstlern ein zahlreiches Publikum. Der Eintritt ist frei, der Chor ist zur Deckung der Unkosten auf eine Kollekte angewiesen. CDs sind in der Pause und nach dem Konzert erhältlich.

NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN

Mittwoch, 6. März, 19.30 Uhr



Bild: Peter Hauser

GOTTESDIENST MIT AMTSEINSETZUNG

Einsetzungsfeier Pfrn. Monika Hirt

Bereits seit Anfang Oktober arbeitet Monika Hirt als Pfarrerin in Albisrieden, respektive im Kirchenkreis neun. Einige von Ihnen konnten sie bereits in Gottesdiensten und bei anderen kirchlichen Veranstaltungen kennenlernen.

Am Sonntag, 10. März um 10 Uhr, wird Monika Hirt in einem feierlichen Gottesdienst von Dekan Dr. Niklaus Peter in ihr Amt eingesetzt. Dazu sind Sie alle ganz herzlich eingeladen!

Das musikalische Programm wird von Burkhard Just an der Orgel und von Monika Hirts Ehemann, Stefan Behler, und seiner Band Caludo gestaltet. Sie werden die Feier mit selbstkomponierten Bluegrass-, Folk- und Gospelklängen bereichern.

Anschliessend sind alle herzlich zu einem Apéro riche eingeladen. Auch Kinder sind willkommen, sie werden während dem Gottesdienst betreut.

Das Pfarrteam des Kirchenkreises neun freut sich, wenn Sie an diesem feierlichen Anlass mit dabei sind, und wir alle gemeinsam Pfarrerin Monika Hirt herzlich willkommen heissen.

NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN

Sonntag, 10. März, 10 Uhr

Gottesdienste

So, 24. Februar, 10h

Gottesdienst

Pfrn. Sonja Zryd
Alte Kirche Albisrieden

So, 24. Februar, 17h

ImPuls-Gottesdienst

parallel Kids Point
Pfr. M. Giger, Streetchurch
Imbiss
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Saal

Mi, 27. Februar, 18.15h

**Evensong-Abendfeier
zur Wochenmitte**

Pfrn. Monika Hirt
Alte Kirche Albisrieden

Fr, 1. März, 18h

Ökum. Weltgebetstag

Frauen aus Slowenien
Ökum. Team Altstetten
Alte Kirche Altstetten

Sa, 2. März, 17.30h

Ökum. Weltgebetstag

Frauen aus Slowenien
Ökum. Team Albisrieden
Neue Kirche Albisrieden

So, 3. März, 10h

Gottesdienst

Kanzeltausch
Pfrn. Ulrike Müller
Neue Kirche Albisrieden

So, 3. März, 10h

Gottesdienst

Kanzeltausch
Pfr. Francesco Cattani
Alte Kirche Altstetten

So, 10. März, 10h

**Gottesdienst mit
Amtseinsetzung von
Pfarrerinnen Monika Hirt**

Dekan Dr. Niklaus Peter
Pfrn. Monika Hirt
Apéro riche
Neue Kirche Albisrieden

So, 17. März, 10h

Ökum. Gottesdienst

Pfrn. Monika Hirt
Daniela Scheidegger
Kath. Pfarrei St. Konrad
Fellenbergstrasse 231
Albisrieden

So, 17. März, 10h

**Gottesdienst
mit Abschied von
Sigristin Anita Jungen**

Pfrn. Muriel Koch
Apéro riche
Chilehuus Grüenau
Grüenau

So, 17. März, 17h

**ImPuls-Gottesdienst
für Klein und Gross**

«Staunen über grosse
und kleine Wunder»
Pfr. F. Schmid und Team
Imbiss
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Saal

So, 24. März, 10h

Gottesdienst

Pfr. Francesco Cattani
Alte Kirche Albisrieden

So, 24. März, 10h

Gottesdienst

Pfrn. Ulrike Müller
Alte Kirche Altstetten

Mi, 27. März, 18.15h

**Evensong-Abendfeier
zur Wochenmitte**

Pfrn. Sonja Zryd
Alte Kirche Albisrieden

So, 31. März, 10h

**Brot-für-alle-
Gottesdienst**

mit den Kindern der
Clubs 4, 5 und 6
Neue Kirche Albisrieden
und
Grosse Kirche Altstetten

Familien

Mi, 27. Februar, 17.30h

Fiire mit de Chliine

Pfrn. Muriel Koch
Kleiner Imbiss
Grosse Kirche Altstetten

Sa, 2. März, 10h

Fiire mit de Chliine

Marco Mühlheim
Kleiner Znüni
Neue Kirche Albisrieden

Sa, 2. März, 10h

**EIKi-Kinder-
kleiderbörse**

Neue Kirche Albisrieden
Untergeschoss

Fr, 8. März, 15.30h

**Freitagstreff für
Kids der Mittelstufe
mit Familien**

Anmeldung bis 4. März
bei Kathrin Safari
Neue Kirche Albisrieden

Mi, 27. März, 17.30h

Fiire mit de Chliine

Pfrn. Muriel Koch
Kleiner Imbiss
Grosse Kirche Altstetten

Fr, 29. März, 15.30h

**Freitagstreff für Kids der
Mittelstufe mit Familien**

Anmeldung bis 25. März
bei Kathrin Safari
Neue Kirche Albisrieden



Bild: Dschoint Ventschr

FRAUENKINO

«Das Fräulein»

**Preisgekrönter Schweizer Film (2006)
von Andrea Štaka**

Die fünfzigjährige Ruža aus Serbien leitet eine gutgehende Betriebskantine in Zürich. Eines Tages trifft die junge Bosnierin Ana in Zürich ein. Sie nimmt einen Job in der Kantine an. Sie arbeitet gut, bringt aber Ružas minutiös konstruierte Ordnung ins Wanken. Ruža fühlt sich von Anas Impulsivität bedroht und gleichzeitig von ihrer Lebensfreude angezogen. Zwischen den Frauen entsteht eine Freundschaft. Ruža öffnet sich langsam, während Ana ein Geheimnis hat, dem sie sich stellen muss. In einer Filmkritik hiess es, der Film spüre den Auswirkungen der Emigration und des Balkankrieges nach. Die Existenz im fremden Land fühle sich an wie eine in der Schwebe: Heimkehren oder Bleiben?

Anschliessend gemütliches Beisammensein und Diskussion.

NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN, SAAL

Mittwoch, 20. März, 19.30 Uhr

Pfarrerinnen Monika Hirt

FÖRDERVEREIN

Mitglieder- versammlung

Der Förderverein der ehemals reformierten Kirche Altstetten lädt herzlich alle Mitglieder und Interessierten zur Versammlung ein.

**KIRCHGEMEINDEHAUS ALTSTETTEN,
LUTHERZIMMER**

Donnerstag, 14. März, 19.45 Uhr

Gemeinschaft

Mi, 27. Februar, 12.15 h

Mittagstisch für alle

Anmeldung bis 24. Febr.
bei Kathrin Safari
Neue Kirche Albisrieden

Do, 28. Februar, 14.30 h

Sing-Café

Ruth Keller Frey
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Saal

Di, 5. März, 14 h

Kreativgruppe

Eva Winzeler
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Zwinglizimmer

Di, 5. März, 14–16 h

Verkauf

Handarbeitsartikel
Eva Winzeler
Kirchgemeindehaus
Altstetten
vor Calvinzimmer

Do, 7. März, ab 18 h

50plus-Treff:

**Begegnungsraum
für Arbeitslose aus
Kaderpositionen**
Pfrn. Sonja Zryd
FreiRaum Albisrieden

Mi, 13. März, 18 h

Grüenau-Znacht

Anita Jungen
Chilehuus Grüenau
Grüenau

Do, 14. März, 14 h

Jass- und Spielnachmittag

Eva Winzeler
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Zwinglizimmer

Do, 14. März, 19.45 h

Mitgliederversamm- lung Förderverein

Roman Gasser
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Lutherzimmer

Di, 19. März, 12 h

Ziischtig-Zmittag

Chilehuus Grüenau

Di, 19. März, 14 h

Kreativgruppe

Eva Winzeler
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Zwinglizimmer

Di, 19. März, 14–16 h

Verkauf

Handarbeitsartikel

Kirchgemeindehaus
Altstetten, vor Calvinzimmer

Mi, 20. März, 9.30 h

Besuchsdienste

Erfahrungsaustausch
mit Ruth Keller Frey
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Zwinglizimmer

Mi, 20. März, 12.15 h

Mittagstisch für alle

Anmeldung bis 16.3.
bei Kathrin Safari
Neue Kirche Albisrieden

Mi, 20. März, 19.30 h

Frauenkino

«Das Fräulein»
Pfrn. Monika Hirt
Neue Kirche Albisrieden

Di, 26. März, 14 h

Männertreff

Ausstellungsbesuch
Haus Appenzell
Bahnhofstr. 73, Zürich

Do, 28. März, 14.30 h

Sing-Café

Kirchgemeindehaus
Altstetten, Saal

Do, 28. März, ab 18 h

50plus-Treff: Begegnungsraum für Arbeitslose aus Kaderpositionen

Pfrn. Sonja Zryd
FreiRaum Albisrieden



Bild: flickr/zhref.ch

ImPuls-Gottesdienste

«Dem Gegner Gutes tun?» (zu Lukas 6, 27 + 28). 24. Februar, 17 Uhr.
Mit Pfr. Markus Giger, Leiter der Streetchurch.

«Staunen über grosse und kleine Wunder» für Klein und Gross.

Mit Kindern des Clubs 2. 17. März, 17 Uhr.

Mit Band und anschliessendem gemütlichen Imbiss.

Unkostenbeitrag: CHF 5.–. Kinder gratis.

KIRCHGEMEINDEHAUS ALTSTETTEN, SAAL

Bildung

Mi, 27. Februar, 9.30 h

Bibelmorgen

Pfrn. Monika Hirt
Neue Kirche Albisrieden
Graues Zimmer

Do, 28. Februar, 19.30 h

ansprechBar

#metoo
Stephan Jütte
Pfrn. Ulrike Müller
Bistro ufem Chilehügel
Altstetten

Fr, 1. März, 14.15 h

Ökumenischer Tanznachmittag

Stiftung für Alterswohnen
Kath. Pfarrei St. Konrad
Fellenbergstr. 231

Do, 14. März, 19.30 h

ansprechBar

«Das Jesus
Comeback 2018»
Lorenz Suter, Regisseur
Pfrn. Ulrike Müller
Bistro ufem Chilehügel

Mi, 27. März, 9.30 h

Bibelmorgen

Pfrn. Monika Hirt
Neue Kirche Albisrieden
Graues Zimmer

Spiritualität

Mi, 27. Februar, 10 h

Morgenandacht

Chilehuus Grüenau

Do, 28. Februar, 18.30 h

Besinnliche Momente für Trauernde

Pfrn. Monika Hirt
Alte Kirche Albisrieden

Mi, 27. März, 10 h

Morgenandacht

Chilehuus Grüenau

Jugendliche

So, 3. März, 19 h

Youth Point

«Propheten & Jeremia»
Pfr. Felix Schmid
Kirche Suteracher

So, 24. März, 19 h

Youth Point

«Daniel»
Pfr. Felix Schmid
Kirche Suteracher

Fr, 29. März, 19.30 h

Pizza-Andacht

Marco Mühlheim
Neue Kirche Albisrieden

60 plus

Do, 28. Februar, 14.30 h

Seniorenclub Grüenau

«Englische Gärten»
Heinz Lüchinger
Pfrn. Ulrike Müller
Chilehuus Grüenau
Grüenau

Do, 14. März 2019, 9 h

Zmorge-Träff

für Senioren
Marco Mühlheim
Neue Kirche Albisrieden
Graues Zimmer

Mi, 20. März, 13 h

Seniorenwanderung

Dem Katzenbach
entlang von Seebach
nach Affoltern
Unkostenbeitrag CHF 2.–
Auskunft: Beat Peier
T 044 431 09 80
Lindenplatz,
Bushaltestelle 80
Richtung Oerlikon

Mi, 27. März, 14.30 h

Seniorenachmittag Altstetten

«Alte Garde Altstetten»
Pfrn. Ulrike Müller
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Saal

Fastenwoche **Brot für alle**

Mo, 4. März, 19h
Film «Fasten u. Heilen»
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Zwinglizimmer

Sa, 23. März, 16h
Feier zum Fastenbeginn
Pfrn. Ulrike Müller
Kath. Pfarrei Heilig Kreuz
Meditationsr., Altstetten

25.–29. März, 6.45h
Morgenmeditation
anschliessend Tee
Kath. Kirche Heilig Kreuz
Seitenkapelle, Altstetten

25.–29. März, 12.15h
Mittagsmeditation
Pfrn. Ulrike Müller
Alte Kirche Altstetten

25.–29. März, 12.45h
Mittagstreff
Pfrn. Ulrike Müller
Mit Bouillon, Kirchge-
meindehaus Altstetten

Mi, 27. März, 19h
**Wellness für Körper
und Seele**
Lore Albrecht und
Brigitte Ammann
Kirchgemeindehaus
Altstetten, Zwinglizimmer

Do, 28. März, 19h
Bibelabend
Emilie Schuhmacher und
Joachim Schwarz
Kath. Kirche Heilig Kreuz

Fr, 29. März, 12.45h
Bärlauch-Sammeln
Spaziergang
Treffpunkt: Kirchgemein-
dehaus Altstetten

Sa, 30. März, 16h
Feier Fastenbrechen
Joachim Schwarz
Kath. Pfarrei Heilig Kreuz
Meditationsr., Altstetten

Sa, 16. März, ab 11.45h
**Ökumenischer
Suppen-Zmittag**
Neue Kirche Albisrieden

So, 17. März, 10h
Ökum. Gottesdienst
Pfrn. Monika Hirt
Daniela Scheidegger
Kath. Pfarrei St. Konrad
Fellenbergstrasse 231
Albisrieden

Sa, 30. März, 9–13.30h
**Ökumenische
Rosenaktion**
Lindenplatz Altstetten

Sa, 30. März, 10.30–12h
**Ökumenische
Rosenaktion**
vor Coop A-Park und
Migros Albisrieden

So, 31. März, 10h
**Brot-für-alle-
Gottesdienst**
mit den Kindern
der Clubs 4, 5 und 6
Neue Kirche Albisrieden

So, 31. März, 10h
**Brot-für-alle-
Gottesdienst**
mit den Kindern
der Clubs 4, 5 und 6
Grosse Kirche Altstetten

Musik

Mi, 6. März, 19.30h
**Konzert «Russische
Chormusik»**
Vokalensemble
Voskresenije aus
St. Petersburg
Eintritt frei – Kollekte
Neue Kirche Albisrieden

Regelmässige Veranstaltungen

* ausser Schulferien

Familien

montags/mittwochs, 9.30 Uhr*
Eltern-Kind-Singen
Hanna Müller
Neue Kirche Albisrieden

dienstags, 9.30 Uhr*
**Känguru-Singen
für Eltern mit Babys
bis 12 Monate**
Susanne Görbert
Kirchgemeindehaus Altstetten
Calvinzimmer

dienstags, 14 Uhr*
EIKi-Kinderkleiderbörse
Neue Kirche Albisrieden, UG

mittwochs, 10 Uhr*
EIKi-Kinderkleiderbörse
Neue Kirche Albisrieden, UG

donnerstags, 9 und 10.15 Uhr*
Eltern-Kind-Singen
Regula Rechsteiner
GZ Loogarten, Altstetten

freitags, 9.30 Uhr*
Eltern-Kind-Singen
Susanne Görbert
Kirche Suteracher, Altstetten

Jugendliche

donnerstags, 19.15 Uhr*
Open Thursday
ab 1. Oberstufe
Hamad Saleh
Kirchgemeindehaus Altstetten
Jugendraum

Gemeinschaft

montags, 12 Uhr*
Mittagstisch für Flüchtlinge
Alexandra von Weber
Chilehuus Grünenau, Grünuu

dienstags, 13.30 Uhr*
Everdance
Eva Winzeler
Neue Kirche Albisrieden, Saal

mittwochs, 9 Uhr
Kafi-Gipfeli-Träff
Anita Jungen
Chilehuus Grünenau, Grünuu

donnerstags, 9.30 Uhr
Café-Treff
Eva Winzeler
Kirchgemeindehaus Altstetten
Zwinglizimmer

Spiritualität

montags, 8.30 Uhr*
(fällt am 25. Februar aus)
MIP-Gebet, Moms in Prayer
Rita Marty
Kirche Suteracher, Altstetten

dienstags, 12.15 Uhr*
**Schweigemeditation
über Mittag**
Pfr. Gustav Etter
Alte Kirche Altstetten

mittwochs, 9 Uhr
Morgenfeier
Heidi Gehrig
Kirche Suteracher, Altstetten

samstags, 9 Uhr
Liturgisches Morgengebet
Esther Waldvogel
Alte Kirche Altstetten

Bildung

montags, 10 Uhr
**Deutsch-Unterricht
für Flüchtlinge**
Alexandra von Weber
Chilehuus Grünenau
Grünuu

Musik

donnerstags, 19.30 Uhr*
Probe Gospelchor Albisrieden
Hanne Fehr
Neue Kirche Albisrieden

reformierte kirche zürich

WWW.REFORMIERT-ZUERICH.CH
WWW.KIRCHENKREISNEUN.CH



**ALTE KIRCHE
ALBISRIEDEN**
Albisriederstrasse 391
8047 Zürich



**NEUE KIRCHE
ALBISRIEDEN**
Ginsterstrasse 50
8047 Zürich



**FREIRAUM
ALBISRIEDEN**
Freilagerstrasse 73
8047 Zürich



**ALTE KIRCHE
ALTSTETTEN**
Pfarrhausstrasse 21
8048 Zürich



**GROSSE KIRCHE
ALTSTETTEN**
Pfarrhausstrasse 21
8048 Zürich



**KIRCHGEMEINDEHAUS
ALTSTETTEN**
Pfarrhausstrasse 21
8048 Zürich



**BISTRO UFEM CHILE-
HÜGEL ALTSTETTEN**
Pfarrhausstrasse 21
8048 Zürich



**KIRCHE SUTERACHER
ALTSTETTEN**
Am Suteracher 2
8048 Zürich



**CHILEHUUS GRÜENAU
GRÜENAU**
Bändlistrasse 15
8064 Zürich

PFARRTEAM

Francesco Cattani
francesco.cattani@zh.ref.ch
044 492 17 00

Monika Hirt
monika.hirt@zh.ref.ch
044 492 63 00

Muriel Koch
muriel.koch@zh.ref.ch
044 431 12 08

Ulrike Müller
ulrike.mueller@zh.ref.ch
044 431 12 04

Felix Schmid
felix.schmid@zh.ref.ch
044 431 12 07

Sonja Zryd
sonja.zryd@zh.ref.ch
044 492 16 00

SOZIALDIAKONIE

Marco Mühlheim
marco.muehlheim@zh.ref.ch
044 491 07 03

Regula Rechsteiner
regula.rechsteiner@zh.ref.ch
044 431 12 02

Kathrin Safari
kathrin.safari@zh.ref.ch
044 492 03 00

Hamad Saleh
hamad.saleh@zh.ref.ch
044 431 12 11

Matthias Walther
matthias.walther@zh.ref.ch
044 432 77 44

Eva Winzeler
eva.winzeler@zh.ref.ch
044 431 12 05

ADMINISTRATION

Denise Isenschmid
denise.isenschmid@zh.ref.ch
044 431 12 03

Susanne Zingg
susanne.zingg@zh.ref.ch
044 492 77 13